



Learning Spaces for Sustainable and Responsible Decision-Making

Workshop Design

für Peer Learning für nachhaltige und verantwortungsvolle Entscheidungen

August 2024



**Co-funded by
the European Union**

Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or OeAD-GmbH. Neither the European Union nor the granting authority can be held responsible for them.
Project ID: 2023-1-AT01-KA220-VET-000166057



Einführung

Gesamtdauer: 20 Stunden (2 Tage vor Ort, 1 halber Tag online)

Zielsetzungen:

Potenziellen Nachfolger*innen kleinerer Unternehmen werden durch interaktive Fallstudien und Peer-Learning die Fähigkeiten und das Wissen vermittelt, um nachfolgebundene Geschäftssituationen, einschließlich moralischer Dilemmata, zu bewältigen. Der Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung verbesserter Entscheidungsfähigkeiten. Geben Sie den Teilnehmern die Möglichkeit, mit den Theorien und Methoden zu experimentieren, die sie im individuellen Online-Kurs auf Abruf gelernt haben.



Tag 1: Einführung und Untersuchung von Fallstudien

Dauer: 8 Stunden (persönlich anwesend)

Session am Vormittag:

- 1. Begrüßung und Einführung (30 Minuten)**
 - Überblick über den Workshop
 - Zielsetzungen und erwartete Ergebnisse
- 2. Ice-breaking Session (30 Minuten)**
 - Interaktive Aktivität zum Aufbau von Kontakten zwischen den Teilnehmern
- 3. Einführung in die Methodik der Fallstudien (30 Minuten)**
 - Erläuterung des Fallstudienansatzes
 - Wie man Fallstudien analysiert und diskutiert

Vormittagspause (15 Minuten)

- 4. Fallstudie 1: Der Umgang mit den Folgen einer Pandemie oder das schwierige Gleichgewicht zwischen Stabilität und kontinuierlicher Anpassung an neue Realitäten (2,25 Stunden)**
 - Szenario: siehe Handout
 - Aktivitäten: Die Gruppen beginnen mit der Arbeit an dem Fall gemäß den Anweisungen.

Mittagspause (1 Stunde)

Session am Nachmittag: 5. Fallstudie 1: Fortsetzung (2,5 Stunden)

- 5. Nachbesprechung und Reflexion (30 Minuten)**
 - Reflexion der Gruppen über den Fall und die Ergebnisse
 - Moderierte Diskussion über festgestellte moralische Dilemmata

Ende von Tag 1



Tag 2: Fortgeschrittene Fallstudien und strategische Planung

Dauer: 8 Stunden (persönlich anwesend)

Session am Vormittag:

1. Zusammenfassung und Reflexionen von Tag 1 (30 Minuten)
2. Fallstudie 2: Umgang mit Widerständen beim Führungswechsel (3,5 Stunden)
 - Szenario: Siehe Handout
 - Aktivitäten: Die Gruppen beginnen mit der Arbeit an dem Fallbeispiel gemäß den Anweisungen.

Inklusive Vormittagspause (15 Minuten)

Mittagspause (1 Stunde)

Session am Nachmittag:

3. Fallstudie 3: Ausgleich zwischen Verantwortung und Rentabilität: Nachhaltigkeit inmitten wirtschaftlicher Herausforderungen (2,5 Stunden)
 - Szenario: Siehe Handout
 - Aktivitäten: Die Gruppen beginnen mit der Arbeit an dem Fall gemäß den Anweisungen.
4. Nachbesprechung und Reflexion (30 Minuten)

Ende von Tag 2



Tag 3: Online-Session mit Teilnehmer*innen aus allen drei Ländern

Dauer: 4 Stunden (online)

Online-Session am Vormittag:

1. Interaktive Session: Präsentation der wichtigsten Ergebnisse und Feedback der Teilnehmer*innen (2 Stunden)

Vormittagspause (15 Minuten)

2. Präsentation des Wise Up Game für das weitere Lernen nach dem Trainingsprogramm (1 Stunde)
3. Abschlussbesprechung und Reflexion (40 Minuten)
 - Nachbereitung des Workshops und wichtigste Erkenntnisse aus dem Workshop
4. Schlussbemerkungen (5-10 Minuten)

Ende des Workshops



Zusätzliche Komponenten

- **Moderatoren:** Wissenschaftler*innen/Lehrende, die auf die Unternehmensnachfolge in KMU spezialisiert sind
 - **Materialien:** z. B. Fallstudien-Handouts und zusätzliches Material für den Workshop
 - **Bewertung:** Umfragen vor und nach dem Workshop zur Bewertung der Lernergebnisse.
 - **Technologie:** Online-Zusammenarbeitstools für die virtuelle Session (z. B. Zoom, Google Meet, Miro).
-



Interaktive Aktivität zum Aufbau von Kontakten zwischen den Teilnehmer*innen

Aktivität: "Peers-Vorstellungsrunde und Storytelling"

Zielsetzung:

Aufbau von Beziehungen zwischen den Teilnehmer*innen durch Förderung persönlicher Beziehungen und offener Kommunikation.

Dauer: 30 Minuten

Benötigte Materialien:

- Namensschilder
- Markierungen
- Kleine Spielsteine (wie Aufkleber oder farbige Punkte) für Gruppen
- Ein weicher Ball oder ein talking stick

Einrichten:

- Stellen Sie die Stühle in einem großen Kreis auf oder in mehreren kleineren Kreisen, wenn die Gruppe groß ist.
- Achten Sie darauf, dass genügend Platz vorhanden ist, damit die Teilnehmer*innen sich gegenseitig gut sehen können.

Schritte der Aktivität:

1. **Begrüßung und Namensschilder** (5 Minuten)
 - Geben Sie den Teilnehmer*innen beim Eintreten Namensschilder und Marker mit.
 - Bitten Sie die Teilnehmer*innen, ihre Namen und einen lustigen Fakt über sich selbst auf das Namensschild zu schreiben.
2. **Bildung von Gruppen** (5 Minuten)
 - Teilen Sie die Teilnehmer*innen in kleinere Gruppen von jeweils 4-5 Personen ein.
 - Verwenden Sie die kleinen Spielsteine (Aufkleber oder farbige Punkte), um die Gruppen nach dem Zufallsprinzip zuzuordnen. Kleben Sie einen Aufkleber oder einen Punkt auf jedes Namensschild, wenn die Teilnehmer*innen eintreten.
3. **Gruppenvorstellungen** (10 Minuten)
 - Jede Gruppe bildet einen kleinen Kreis.
 - Innerhalb jeder Gruppe stellen sich die Teilnehmer*innen abwechselnd vor.
 - Teilen Sie ihren Namen, ihre Rolle und den lustigen Fakt von ihrem Namensschild mit.
 - Bitten Sie sie außerdem, kurz ihre Verbindung zu dem Unternehmen zu beschreiben, in dem sie erfolgreich sind, und eine Herausforderung zu nennen, die sie während des Workshops zu bewältigen hoffen.
4. **Erzählkreis** (10 Minuten)
 - Lassen Sie die Teilnehmer*innen nach der Vorstellungsrunde wieder in einem größeren Kreis zusammenkommen.
 - Stellen Sie den weichen Ball oder den talking stick vor. Erklären Sie, dass die Person, die den Ball/Sprechstock hält, das Wort hat.



- Beginnen Sie mit einer einfachen, heiteren Aufforderung, die sich auf das Geschäft oder die Nachfolge bezieht (z. B. "Erzählen Sie von einem denkwürdigen Erlebnis in Ihrem ersten Job" oder "Beschreiben Sie eine Lektion, die Sie von einem Mentor gelernt haben").
- Werfen Sie den Ball/talking stick einem Teilnehmer/einer Teilnehmerin zu, der seine/die ihre Geschichte erzählt.
- Nach dem Austausch wirft der/die Teilnehmende den Ball/talking stick an eine* andere*n im Kreis.
- Fahren Sie fort, bis mehrere Teilnehmer*innen die Gelegenheit hatten, sich auszutauschen, und achten Sie darauf, dass die Zeit nicht überschritten wird.

5. **Nachbereitung und Reflexion** (5 Minuten)

- Schließen Sie die Aktivität ab, indem Sie allen für ihre Teilnahme danken.
- Reflektieren Sie kurz über gemeinsame Themen oder interessante Punkte, die sich aus den Geschichten ergeben haben.
- Betonen Sie, wie wichtig es ist, offen zu sein und während des gesamten Workshops von den Erfahrungen der anderen zu lernen.



Session: Einführung in die Methodik der Fallstudien

Dauer: 1 Stunde

Zielsetzung:

Den Teilnehmer*innen ein Verständnis für den Fallstudienansatz zu vermitteln und sie in die Lage zu versetzen, die drei Fallstudien effektiv zu analysieren und zu diskutieren.

Schritte der Aktivität:

1. Einführung (5 Minuten)

- Erläutern Sie kurz die Bedeutung von Fallstudien für das Lernen und wie sie im Workshop eingesetzt werden.
- Skizzieren Sie die Tagesordnung.

2. Erläuterung des Fallstudienansatzes (15 Minuten)

- **Definition und Zweck:**
 - Erklären Sie, dass Fallstudien reale Szenarien sind, die zur Veranschaulichung komplexer Konzepte und Entscheidungsprozesse dienen.
 - Betonung ihres Nutzens für die Verbindung von Theorie und Praxis.
- **Arten von Fallstudien:**
 - Beschreiben Sie die verschiedenen Arten (z. B. beschreibend, erforschend, erklärend) und ihre Zwecke.
- **Bestandteile einer Fallstudie:**
 - Heben Sie Schlüsselkomponenten wie Hintergrund, Hauptthemen, Interessengruppen und das Entscheidungsdilemma hervor.

3. Wie man Fallstudien analysiert (15 Minuten)

- **Lesen und Verstehen:**
 - Bitten Sie die Teilnehmer*innen, die Fallstudie gründlich zu lesen und sich die wichtigsten Fakten und Zahlen zu notieren.
 - Identifizierung des Hauptproblems oder der zu treffenden Entscheidung.
- **Rahmen für die Analyse:**
 - Nehmen Sie Bezug auf die im Online-Teil des Trainingsprogramms behandelten Inhalte.

4. Wie man Fallstudien diskutiert (15 Minuten), dies geschieht mit Bezug auf den Inhalt des Online-Teil des Trainingsprogramms.

- **Effektive Diskussionstechniken:**
 - Ermutigen Sie zum aktiven Zuhören, zum Stellen von Fragen und zu konstruktivem Feedback.
 - Betonen Sie, wie wichtig es ist, unterschiedliche Standpunkte zu berücksichtigen.

- **Gruppendynamik:**
 - Erklären Sie die Rollen innerhalb einer Diskussionsgruppe (z. B. Moderator*in, Protokollant*in).
 - Besprechen Sie, wie Sie Gruppendiskussionen leiten können, um sicherzustellen, dass sich alle beteiligen.
- **Entwicklung von Lösungen:**
 - Fördern Sie das Brainstorming mehrerer Lösungen und die Berücksichtigung ihrer Auswirkungen.
 - Betonen Sie, wie wichtig es ist, Lösungen mit Daten und logischen Argumenten zu untermauern.

5. Frage- und Antwortrunde (5 Minuten)

- Geben Sie den Teilnehmer*innen die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Unklarheiten zu beseitigen.

6. Nachbereitung und Reflexion (5 Minuten)

- Fassen Sie die wichtigsten behandelten Punkte zusammen.
- Betonen Sie die Bedeutung einer gründlichen Analyse und einer offenen Diskussion.

Benötigte Materialien:

- **Handouts:**
 - Kurzer Überblick über den Fallstudienansatz
 - Analyserahmen (SWOT, PEST, Porters fünf Kräfte)
 - Zu diskutierende Fallstudien
- **Folien der Präsentation:**
 - Kernpunkte und Bildmaterial zur Anleitung der Session
- **Whiteboard/Flipchart und Marker:**
 - Zur Veranschaulichung von Konzepten und Rahmenwerken
- **Q&A Session Tools:**
 - Mikrofone oder Online-Tools zur Verwaltung von Fragen (falls zutreffend)



Umfrage vor dem Workshop

Zielsetzung:

Ermittlung des Grundwissens der Teilnehmer*innen, ihrer Erwartungen und der spezifischen Interessens- und Problembereiche im Zusammenhang mit der Unternehmensnachfolge.

Format: Online-Umfrage (QuestionPro)

Fragen:

1. Demografische Daten und Hintergrund:

- Name:
- Alter:
- Derzeitige Rolle im Unternehmen:
- Jahre der Erfahrung in der Branche:

2. Grundlegendes Wissen:

- Auf einer Skala von 1-5, wie vertraut sind Sie mit dem Konzept der Unternehmensnachfolge?
- Haben Sie schon einmal an einem Unternehmensnachfolgeprozess teilgenommen? (Ja/Nein)
- Was sind Ihrer Meinung nach die größten Herausforderungen bei der Unternehmensnachfolge? (Offene Frage)

3. Erwartungshaltung:

- Was sind Ihre Hauptziele für die Teilnahme an diesem Workshop? (Mehrfachauswahl, wählen Sie alle zutreffenden Punkte aus)
 - Verständnis der Nachfolgeplanung
 - Lernen über ethische Entscheidungsfindung
 - Entwicklung von Fähigkeiten zur strategischen Planung
 - Networking mit Gleichaltrigen
 - Sonstiges (bitte angeben)
- Auf einer Skala von 1 bis 5, wie sicher fühlen Sie sich derzeit bei Entscheidungen im Zusammenhang mit der Nachfolge?

4. Besondere Interessen oder Belange:

- Gibt es bestimmte Themen oder Bereiche, für die Sie sich besonders interessieren oder über die Sie sich Sorgen machen? (Offene Frage)
- Was erhoffen Sie sich von dem Peer-Learning-Aspekt dieses Workshops? (Offene Frage)

5. Vertrautheit mit der Fallstudie:

- Haben Sie bereits in irgendeiner Funktion mit Fallstudien gearbeitet? (Ja/Nein)
- Wie sicher sind Sie auf einer Skala von 1-5 bei der Analyse und Diskussion von Fallstudien?



Umfrage nach dem Workshop

Zielsetzung:

Messung des von den Teilnehmer*innen wahrgenommenen Lernerfolgs, der Zufriedenheit mit dem Workshop und der verbesserungswürdigen Bereiche.

Format: Online-Umfrage (QuestionPro)

Fragen:

1. **Gesamtzufriedenheit:**

- Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit dem Workshop? (Skala von 1-5)
- Wie gut hat der Workshop Ihre Erwartungen erfüllt? (Skala von 1-5)

2. **Lernergebnisse:**

- Auf einer Skala von 1 bis 5, wie sehr hat sich Ihr Verständnis der Unternehmensnachfolge verbessert?
- Auf einer Skala von 1 bis 5, wie sehr hat sich Ihr Vertrauen in nachfolgebundene Entscheidungen verbessert?
- Was waren für Sie die wertvollsten Aspekte des Workshops? (Offene Frage)
- Welche Fallstudie fanden Sie am nützlichsten und warum? (Offenes Ende)

3. **Gewonnene Fertigkeiten und Kenntnisse:**

- Auf einer Skala von 1-5, wie sehr haben sich Ihre Fähigkeiten bei der Analyse von Fallstudien verbessert?
- Auf einer Skala von 1-5, wie sehr haben sich Ihre Fähigkeiten zur Diskussion und Zusammenarbeit bei Fallstudien verbessert?
- Wie gut hat Ihnen der Workshop geholfen, verantwortungsvolle Entscheidungen in der Nachfolge zu verstehen? (Skala von 1-5)

4. **Inhalt und Struktur des Workshops:**

- Bewerten Sie die Wirksamkeit der folgenden Komponenten: (Skala von 1-5 für jede Komponente)
 - Ice-breaker Session
 - Einführung in die Methodik der Fallstudien
 - Diskussionen in der Gruppe
 - Gruppenpräsentationen
 - Feedback
- Welche Themen oder Aktivitäten fanden Sie am interessantesten? (Offene Fragen)
- Gab es Themen oder Aktivitäten, die Sie weniger nützlich fanden? (Offen)

5. **Peer-Learning-Erfahrung:**

- Wie wertvoll war der Peer-Learning-Aspekt des Workshops (Skala von 1-5)?
- Hatten Sie das Gefühl, dass die Gruppendiskussionen produktiv und integrativ waren? (Ja/Nein)
- Was haben Sie von Ihren Kolleg*innen gelernt, das Sie besonders nützlich fanden? (Offene Frage)

6. **Feedback und Vorschläge:**

- Haben Sie Vorschläge zur Verbesserung des Workshops? (offen)



- Gibt es weitere Themen oder Bereiche, die Sie gerne in zukünftigen Workshops behandelt sehen würden? (Offene Frage)

7. Künftige Anwendung:

- Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie das Gelernte in Ihrem Unternehmen anwenden werden? (Skala von 1-5)
- Was sind Ihre nächsten Schritte zur Umsetzung Ihres Nachfolgeplans oder zur Verbesserung des Nachfolgeprozesses (je nachdem, was zutrifft)? (Offen)



Co-funded by
the European Union

Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or OeAD-GmbH. Neither the European Union nor the granting authority can be held responsible for them. Project ID: **2023-1-AT01-KA220-VET-000166057**



✉ info@wiseup2succeed.eu

🌐 www.wiseup2succeed.eu

[WiseUp 2 Succeed](#)